

Begegnung der Kulturen

Der MiZi des Kneipp-Vereins Münden beim Tag des offenen Denkmals



Von wegen alte Steine: Mit einer kunterbunten Aktion war der MitmachZirkus (MiZi) des Kneipp-Vereins Münden an dem „Markt der Nationen“ zum Tag des offenen Denkmals am 12. September 2017 beteiligt, und das mit sehr gutem Zulauf. Im und um das historische Rathaus, ein Prachtstück der Weserrenaissance, organisierte die Bürgerinitiative Ein.Münden zahlreiche kulinarische, musikalische und andere Angebote zur Begegnung der Kulturen. Aus „Fremden werden Freunde“ lautete das Motto der Veranstaltung. In der Stadt Hann. Münden leben gemäß der amtlichen Statistik insgesamt 85 Nationalitäten, viele davon waren beim Fest vertreten.

Der MiZi ist eine multikulturelle Sportgruppe für Kinder und Jugendliche. Sein erklärtes Ziel ist es, durch den gemeinsamen Sport die Gesundheit und das Miteinander der Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur nachhaltig zu verbessern. Das Thema Gesundheit sowie der Spaß an Bewegung kennen keine Grenzen. Die Zirkuskünste im MiZi sind eine besondere Form des Gesundheitssports, der für Kinder nahezu jeden Alters geeignet ist. Jeder kann die

Schwierigkeit seiner Übungen nach individuellem Können selbst bestimmen, so gibt es immer neue Herausforderungen. Dass beim gemeinsamen Ausprobieren und Üben bisweilen mehrere Sprachen zu hören sind, das ist für die Akteure des MiZi längst nichts Ungewöhnliches mehr.

Vor dem Rathausportal lud der MiZi große und kleine Besucher zum Mitmachen ein. Hoch droben im Glockenspiel zog derweil der berühmte Doktor Eisenbart alle zwei Stunden einem armen Patienten den Zahn. Das tat er sogar einmal live bei uns nebenan auf dem Marktplatz, doch der guten Stimmung der Teilnehmer an unserem Angebot tat dies keinen Abbruch... im Gegenteil.

Die Helfer auf der Aktionsfläche des MiZi hatten während der gesamten Zeit alle Hände voll zu tun. Bei den Kneipp-Bewegungsspielen des Kneipp-Vereins Münden galt es, an verschiedenen Stationen möglichst viele Punkte zu erzielen. Hierbei standen Geschicklichkeit, Konzentration und Körperbeherrschung im Mittelpunkt.



Außerdem gaben die Akteure des MiZi in zwei Präsentationen Einblicke in das Zirkustraining. Und weil es im MiZi eben um das Mitmachen geht, nahmen an den Vorführungen auch allerhand Besucher teil. Das Gezeigte konnte sich wirklich sehen lassen. Die jungen Zirkuskünstler wurden am Ende mit kräftigem Applaus der Umstehenden honoriert. Zwischendurch konnten alle interessierten Kinder und Eltern die Zirkusgeräte des MiZi mal selbst ausprobieren. Auch davon wurde ausgiebig Gebrauch gemacht.

Die Kinder hatten offensichtlich ihren Spaß beim Seilspringen, Tellerdrehen, Kugellaufen, Jonglieren, Hula-Hoop und so weiter. Die Kunststücke gelangen ihnen teilweise sogar in Kombination. Dabei gab es beachtliche Talente zu entdecken, wie etwa beim Seilspringen auf der Laufkugel. Alle Achtung! Bei Groß und Klein beliebt waren auch die akrobatischen Figuren, bei denen sich die Akteure aufeinander verlassen müssen. Solche Übungen stärken das Vertrauen und das Miteinander, das hier oftmals ein multikulturelles Miteinander war.

Für den MiZi war es ein gelungener Tag und für die Teilnehmer gewiss ein Erlebnis. Vielleicht schaut der eine oder andere junge Artist demnächst ja auch mal beim Zirkustraining des Kneipp-Vereins Münden herein, das findet immer mittwochs um 17.30-19.00 Uhr und

samstag um 10.00-12.00 in der Sporthalle Werraweg statt. Wir freuen uns auf euch! (rl)

© Text & Fotos: K. Rohlfs

Kontakt:

Kneipp-Verein Münden e.V.

Böttcherstraße 3

34346 Hann. Münden

Tel. & Fax: 05541 1825

info@kneipp-muenden.de

